



## Großes Hesse-Jubiläum, Klostersommer & Rossini in Wildbad Das Kultur-Triple im Nördlichen Schwarzwald

*Calw/München, 24. Mai 2017.* Zeitreisen in der Geburtsstadt von Herman Hesse, japanische Trommel-Spektakel vor historischer Kloster-Kulisse und Open-Air-Konzerte mit Fernsicht – der Kultursommer im Nördlichen Schwarzwald zieht auch in diesem Jahr wieder zehntausende Besucher in seinen Bann. Gleich drei Jubiläen innerhalb der Festival- und Kulturreihe begeistern 2017 und sorgen für ein außergewöhnliches Programm. So feiert nicht nur Literatur-Nobelpreisträger Hermann Hesse am 2. Juli 2017 seinen 140. Geburtstag, sondern auch der Gerbersauer Lesesommer sein 15-jähriges Bestehen. Bereits zum 10. Mal lockt der Calwer Klostersommer mit seinem internationalen und interkulturellen Arrangement Kulturfreunde von nah und fern in den Nördlichen Schwarzwald. Als besonderes Highlight begrüßt das hochkarätige Belcanto Opera Festival „Rossini in Wildbad“ seine Besucher beim Eröffnungskonzert im Turm des Baumwipfelpfads in rund 40 Metern Höhe. Alle Informationen unter [www.mein-schwarzwald.de/events](http://www.mein-schwarzwald.de/events).



### Der Calwer Klostersommer in Hirsau feiert sein 10-jähriges Bestehen

Seit 2008 sorgen großartige Künstler beim Calwer Klostersommer für ein abwechslungsreiches Programm aus Comedy, Theater, Musik und Hochkultur. Jährlich beeindruckten die Darbietungen vor den imposanten Ruinen des Klosters Hirsau rund 13.000 Besucher. Auch im Jubiläumsjahr erwartet die Kulturbesiegerten vom 26. Juli bis zum 6. August 2017 wieder geballte Starpower. So präsentieren deutschsprachige Sänger wie **Vanessa Mai**, **Christina Stürmer** und **Rainhard Fendrich**

ihre größten Hits ebenso wie internationale Stars, zum Beispiel die stimmungsgewaltige Pop Queen Anastacia. Das „**Gocoo – Tokyo Tribal Groove Orchestra**“ bringt das Publikum mit seinen 40 japanischen Trommeln, den Taikos, und einer Verschmelzung von Ost und West, Tradition und Pop, Ritus und Party zum Staunen. Für Unterhaltung und viele Lacher sorgt unter anderem das „Humor-Urgestein“ **Willy Astor** mit seinem Programm „Kreationen aus dem Flunkerbunker“. Zum großen Finale verzaubern vier Tenöre zusammen mit Sopranistin Barbara Marín beim beliebten Abschluss-Spektakel „**Kloster in Flammen**“. Synchron zu den Klängen der Musik lässt ein **fulminantes Feuerwerk** den Himmel über der Klosterruine in allen Farben erstrahlen. Detaillierte Informationen zu sämtlichen Programmpunkten sowie Karten sind unter [www.klostersonmer.de](http://www.klostersonmer.de) erhältlich.

### **Hermann Hesse Jubiläum mit Radtouren, Wanderungen und Stadtführungen**

Am 2. Juli 2017 wäre Hermann Hesse 140. Jahre alt geworden. Besucher genießen deshalb in seiner Geburtsstadt Calw noch bis Oktober 2017 zahlreiche Angebote, die ihnen den Literatur-Nobelpreisträger als Künstler und Privatperson näher bringen. So geht es beispielsweise mit einer Führung durch die historische Altstadt zu verschiedenen Stationen seines Lebens oder bei Wanderungen im Nördlichen Schwarzwald zu den Originalschauplätzen seiner Werke. Entlang der Nagold passieren Radler jene Orte, an denen Hesse etwa schwimmen lernte und angelte.

Auch dieses Jahr findet wieder zwischen seinem Geburtstag am 2. Juli und dem Todestag am 9. August der [Gerbersauer Lesesommer](http://www.calw.de/Gerbersauer-Lesesommer) zu Ehren Hesses statt. Bereits seit 15 Jahren tragen hier professionelle Sprecher seine Calwer („Gerbersauer“) Erzählungen vor und werden dabei von Kammermusikern im Duo oder Quartett begleitet. Höhepunkt im Jubiläumsjahr ist die Lesung „Zu Hermann Hesses 140. Geburtstag“ am Sonntag, 2. Juli 2017, um 19.30 Uhr in der Marienkapelle im Kloster Peter und Paul Hirsau. Die Sonderausstellung „Hermann Hesse: Eine Mythologie des Tessins: Klingsors letzter Sommer illustriert von Sighanda“ im Hermann Hesse Museum rundet die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr ab. Weitere Infos zum gesamten Programm stehen online unter [www.calw.de/Hesse-Jubiläen-2017](http://www.calw.de/Hesse-Jubiläen-2017).

### **Vom Baumwipfelpfad bis ins Königliche Kurtheater: ROSSINI IN WILDBAD**

Das international renommierte Opernfestival ROSSINI IN WILDBAD vom 7. bis 23. Juli 2017 geht auf einen mehrwöchigen Kuraufenthalt des alternden Komponisten Gioachino Rossini im Jahre 1856 zurück. Dank der erholsamen Therapien und dem heilenden Schonklima in Bad Wildbad konnte der italienische Musiker nach fast zwei Jahrzehnten Schaffenspause das Komponieren wieder aufnehmen. Dem zu Ehren wurde 1989 ein Festival der klassischen Belcanto Oper ins Leben gerufen. Den eindrucksvollen Auftakt bildet das „Festkonzert ganz oben“ am 7. Juli 2017 um 20 Uhr in 40 Metern Höhe am Turm des Baumwipfelpfads. Zur Eröffnung dirigiert Antonino Fogliani geistliche Werke in großer Besetzung. Das Panorama bis in die Schweiz ergänzt das musikalische Erlebnis ideal. Mit den fünf Opern, wie Aureliano in Palmira und vielfältigen Konzerten verspricht ROSSINI IN WILDBAD wieder ein voller Erfolg zu werden. Das gesamte Programm sowie Eintrittskarten gibt es unter [www.rossini-in-wildbad.de/rossini/](http://www.rossini-in-wildbad.de/rossini/).

**Medienvertreter wenden sich bei Interesse an einer Teilnahme bitte direkt an piroth.kommunikation unter +49-(0)89-55 26 78 90 oder [ts@piroth-kommunikation.com](mailto:ts@piroth-kommunikation.com).**

Zusätzliche Informationen zu den Kulturhighlights gibt es bei der [Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald](#) telefonisch unter +49 (0)7052 8169770 oder unter [www.mein-schwarzwald.de](http://www.mein-schwarzwald.de). News, Bilder und Videos auf [Facebook](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Presstexte im Online Media-Center unter [www.piroth-kommunikation.com](http://www.piroth-kommunikation.com) oder auf Anfrage an [media@piroth-kommunikation.com](mailto:media@piroth-kommunikation.com).

---

### **Der Nördliche Schwarzwald**

Die wiesen- und waldreiche Naturregion zwischen Stuttgart, Pforzheim und Karlsruhe ist mit den Naturschutzgebieten Sommerberg und Kaltenbronn und dem Bannwald Bärlochkar der drittgrößte Naturpark Deutschlands und ein ideales Ziel für Wanderer und Radsportler. Zahlreiche, zertifizierte Wanderwege und verschiedene Fernwege sowie ansprechende Single Trails führen Aktivurlauber durch den Nördlichen Schwarzwald. Unterwegs auf dem „Baumwipfelpfad Schwarzwald“ erleben Besucher die Natur aus neuen Perspektiven. Mit einem großen Schatz historischer Monumente, prächtiger Fachwerkhäuser, traditionell-kulinarischer Feste wie dem Schäferlauf und den renommierten Thermalorten in Bad Wildbad, Bad Liebenzell, Bad Herrenalb und Bad Teinach-Zavelstein lockt die Region Kulturinteressierte, Genießer und Gesundheitsurlauber gleichermaßen. Unter der Leitung von Geschäftsführer René Skiba ist das Ziel der 2013 neu gegründeten Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald die Koordinierung der touristischen Akteure und ihrer Angebote zur Profilschärfung der Region. Offiziell zertifiziert als „Nachhaltiges Reiseziel“ bietet der Nördliche Schwarzwald Gästen, die auch im Urlaub auf ihren ökologischen Fußabdruck achten wollen, viele Möglichkeiten die Region „grün“ zu entdecken. Weitere Informationen unter [www.mein-schwarzwald.de](http://www.mein-schwarzwald.de).

---

### **Kontakt**

Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald  
René Skiba  
Sonnenweg 5  
75378 Bad Liebenzell  
Tel: +49-(0)-7052-8169-771  
Fax: +49-(0)-7052-8169-775  
[rene.skiba@mein-schwarzwald.de](mailto:rene.skiba@mein-schwarzwald.de)

---

### **Medienkontakt**

piroth.kommunikation GmbH  
Teresa Schreiner  
Maximilianstraße 4b  
D-82319 Starnberg  
Tel +49-(0)-89-55 26 78 90  
Fax +49-(0)-89-55 26 78 99  
[media@piroth-kommunikation.com](mailto:media@piroth-kommunikation.com)